

Origami, Kopfmäuse und eine rauchende Dampfmaschine – Museumsnacht 2008 an der Fachhochschule Kiel

Dank vieler Partner wird die Museumsnacht 2008 auf dem Campus der Fachhochschule Kiel zu einem besonderen Erlebnis.

- „Science aus der Kiste“ - Aktion zum Mitmachen der **Phänomenta Flensburg**
 - In der Phänomenta kommen Sie den Naturgesetzen auf die Spur - mit allen Sinnen. "Anfassen erwünscht" statt "Berühren verboten". In einer mobilen Präsentation gibt es „Wissenschaft zum Anfassen!“ im Großen Hörsaalgebäude der Fachhochschule Kiel.
 - Interaktive Exponate
- In der **Maschinenhalle der Fachhochschule Kiel** werden die Motoren dröhnen.
 - Jeder kennt die blauen Lanz Bulldog Einzylinder Ackerschlepper mit ihrem charakteristischen Klang. Doch kennen Sie auch den ersten grünen Lanz? Den ersten Lanz der dank seiner vier Zylinder wie ein richtiger Trecker klingt. Die Fachhochschule zeigt in der Maschinenhalle im Bereich Fahrzeugtechnik einen John-Deere-Lanz Trecker Modell T500 aus dem Baujahr 1962. Erleben Sie dieses in liebevoller Kleinarbeit perfekt restaurierte Stück Fahrzeuggeschichte und lassen Sie sich von seinem Besitzer die technischen Feinheiten näher bringen.
 - Volldampf voraus! Lassen Sie sich vom majestätischen Stöhnen der über 100 Jahre alten Dampfmaschine faszinieren. Schon viele Generationen Studierender und Technikbegeisterter hat sie mit ihrem ruhig und kraftvoll laufenden riesigen roten Schwungrad in ihren Bann gezogen. Auch diesmal wird sie mit ihrem leisen Ächzen Kinderaugen zum Leuchten bringen und die Herzen der Dampfbegeisterten schneller schlagen lassen. Wir erläutern Ihnen die Bauteile der extra für Lehrzwecke gebaute Kolbendampfmaschine und freuen uns, mit Ihnen gemeinsam Dampf ablassen zu können.
- „**Rudolf Hell - auf den Spuren eines Kieler Erfinders**“
 - Der Verein der Freunde und Förderer „Technische Sammlung Dr.-Ing. Rudolf Hell“ in Kiel e.V., präsentiert historische Geräte und Erinnerungen an einen genialen Erfinder und Unternehmer. Die Vorstellung neuer Exponate, mehr aus dem Text- / Bildbearbeitungsbereich, runden den riesigen Bereich seiner Erfindungen und Entwicklungen weiter ab. Auch in diesem Jahr werden wieder diverse Exponate in Funktion zu sehen sein. Neben der Text-Bildbearbeitung sollen den interessierten Zuschauern die verschiedenen Druckarten wie Hoch-Buchdruck, Offsetdruck und Tiefdruck plastischer dargestellt werden.
Informationen: www.hell-kiel.de
- „**Konrad Zuse - Dinosaurier der IT-Technologie**“
 - Die Computerschauammlung zeigt die einmalige Sammlung denkmalgeschützter Geräte aus der Werkstatt des deutschen Computerpioniers Konrad Zuse.



P

R

E

S

S

E

I

N

F

O

• **„Das Weltall hautnah“ – Beobachtungsabend auf der Sternwarte**

Bei klarem Wetter wird der Blick auf den Sternenhimmel, über der Hafenkulisse Kiels und in die Tiefen des Universums zu einem besonderen Erlebnis.

• **Kopfmaus, Braille und Co. – barrierefreie Informationstechnologie**

Mit einer Kopfmaus den Computern steuern! Ohne Monitor ins Internet. Wie soll das denn funktionieren? Besuchen Sie uns am Stand des **Zentrums für barrierefreie Informationstechnologie der Fachhochschule Kiel** und probieren Sie es selbst aus.

• **„Der Himmel auf Erden“ – Kurzprogramm im Mediendom**

Das Weltall wird in Kurzvorführungen im Kosmos-Simulator quasi begehbar.

• **Papa, wie weit ist es bis zur Sonne?**

Die **mobile „Nordische Erlebnis-Sternwarte“** bietet Kindern und Erwachsenen einen Einblick in die praktische Astronomie. Nach einem Besuch im Planetarium möchten viele Besucher gerne wissen, wie man in einer sternklaren Nacht selbst Galaxien und andere interessante Objekte am Himmel findet und was der Weltraum an Geheimnissen für die Sternengucker bereithält. Wie man das mit Spaß und Spannung erleben kann, zeigt die mobile Sternwarte aus Bad Segeberg.

• **Geschichte und Zukunft der europäischen Raumfahrt**

Vortrag von Prof. Dr. Wimmer-Schweingruber, Institut für Experimentelle und angewandte Physik

In der Zeit nach dem zweiten Weltkrieg wurden weltweit Raketen entwickelt - sowohl für militärische wie auch für Forschungszwecke. Nach ersten (mehr oder weniger erfolgreichen) Versuchen von einzelnen europäischen Ländern wurde ein Vorläufer der jetzigen Europäischen Raumagentur (European Space Agency, ESA) gegründet, die sich bis heute als eine besonders erfolgreiche Agentur erwiesen hat und Europa in der Raumforschung zu einem ernst zu nehmenden Partner hat werden lassen.

• **Umfangreiches Beiprogramm des Fördervereins Kieler Planetarium e.V., z.B.**

- Astronomisches von A bis Z (Kurzvorträge)
- Origami – Sterne basteln für Kleine und Große
- Malen für Kinder

Alle Veranstaltungen finden im Rahmen der Kieler Museumsnacht zwischen 19 und 24 Uhr statt. Zwischen dem Westufer (Seegartenbrücke) und dem Ostufer (Anleger Dietrichsdorf/Fachhochschule) verkehren historische Schiffe des Vereins Museumshafen Kiel. Als Fahrkarte und Eintrittskarte für alle Aktivitäten gilt das allgemeine Eintrittsbändchen.